



Herrn
Thomas Nord
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Andreas Feicht

Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 6970

FAX +49 30 18615 7064

E-MAIL buero-st-f@bmwi.bund.de

DATUM Berlin, 8. Januar 2021

Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat Januar 2021 Frage Nr. 11

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

seitens der Bundesregierung beantworte ich die Frage wie folgt:

Frage:

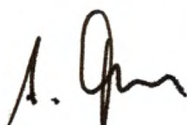
Plant die Bundesregierung Gelder aus dem deutschen Anteil des Fonds für einen gerechten Übergang (Just Transition Fund), der als Teil des mehrjährigen Finanzrahmens (MFR) 2021–2027 und des Aufbauplans „Next Generation EU“ (NGEU) all jene Regionen in der Europäischen Union unterstützen soll, die von der Energiewende besonders betroffen sind, für die im Rahmen des Investitionsgesetzes Kohleregionen (InvKG) für deutsche Kohleregionen bis 2038 vorgesehenen 40 Mrd. Euro, zu nutzen und dementsprechend zu verrechnen?

Antwort:

Die Bundesregierung beabsichtigt, gemäß dem Beschluss des Koalitionsausschusses vom 25. August 2020 die zu erwartenden EU-Mittel aus dem Just Transition Fund (JTF) zur Erfüllung der Zusagen des Strukturstärkungsgesetzes Kohleregionen (StStG) einzusetzen. JTF und StStG sind mit Blick auf die Maßnahmen und Projekte nicht vollständig deckungsgleich, zielen aber beide darauf ab, Regionen beim Übergang zu einer klimaneutralen Wirtschaft zu unterstützen. Zur Umsetzung dieses Beschlusses

werden derzeit innerhalb der Bundesregierung Gespräche geführt. Hierbei werden die Variante eines möglichen Bundesprogramms für den JTF ebenso diskutiert wie eine Umsetzung des JTF durch die Länder. Eine Anrechnung der JTF-Mittel auf die Zusagen des StStG hat unter Berücksichtigung der Vorgaben der JTF-Verordnung, den Maßgaben des StStG und dem Grundsatz eines effizienten Mitteleinsatzes zu erfolgen. Die Konformität mit EU-rechtlichen Anforderungen und Vorgaben ist dabei sicherzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. G.' followed by a stylized flourish.